

Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SV Burgsalach/Indernbuch : TTC Frickenfelden
Freitag, 06.10.2023, 20:00 Uhr

Daschner und Müller bleiben gegen den SV Burgsalach /Indernbuch ungeschlagen

Als Stephan Müller sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SV Burgsalach/Indernbuch besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Burgsalach/Indernbuch meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Daschner und Müller, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Daschner / Meyer konnten Winter / Pfefferer den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Winter / Eckerlein bekamen im Anschluss ihre Gegner Bauer / Müller beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach gewonnenem ersten Satz gab nachfolgend Reinhard Winter das Spiel gegen Bernd Bauer noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Markus Eckerlein seinem Gegner Jörg Daschner letztlich beim 4:11, 14:16, 11:9, 4:11 nicht gefährlich werden. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Es war ein langes Spiel, bis Jule Winter ihre 2:3-Niederlage gegen Stephan Müller hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Das Einzel zwischen Markus Pfefferer und Simon Meyer endete hingegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Burgsalach/Indernbuch und des TTC Frickenfelden. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen wenig später Reinhard Winter bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jörg Daschner von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Bernd Bauer war dann indessen der Gastgeber Markus Eckerlein. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Jule Winter bekam am Nachbartisch ihren Gegner Simon Meyer wiederum beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Die siegbringende Taktik fehlte Markus Pfefferer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stephan Müller ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Burgsalach/Indernbuch nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der TTC Frickenfelden vor dem nächsten Spiel, das am 13.10.2023 gegen den SV Wettelsheim ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Burgsalach/Indernbuch bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.10.2023 gegen den 1. FC Berolzheim-Meinheim IV.

Statistik:

SV Burgsalach/Indernbuch

Doppel: Winter / Pfefferer 0:1, Winter / Eckerlein 0:1

Einzel: R. Winter 0:2, M. Eckerlein 1:1, J. Winter 0:2, M. Pfefferer 1:1

TTC Frickenfelden

Doppel: Daschner / Meyer 1:0, Bauer / Müller 1:0

Einzel: J. Daschner 2:0, B. Bauer 1:1, S. Meyer 1:1, S. Müller 2:0